11034 Vom Konflikt zur Kooperation - Wertschätzend kommunizieren im Berufsalltag

Zielgruppe
Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen
Konflikte schneller erkennen, ansprechen und gemeinsame Lösungen finden. In dieser Fortbildung lernen Sie, auch in schwierigen Situationen Ruhe zu bewahren und so zu kommunizieren, dass ein konstruktiver Austausch und gemeinsame Lösungen möglich werden.
Sie üben:
- Unangenehmes oder Reibungspunkte offen anzusprechen
- sich so auszudrücken, dass beim anderen "der Rollladen oben bleibt" - ohne Schuldzuweisungen oder Vorwürfe
- Klarheit über die eigene Haltung und Bedürfnisse zu gewinnen
- durch Perspektivwechsel die Seite des Gegenübers besser zu verstehen und so Lösungen zu ermöglichen, die von allen getragen werden
Wir arbeiten praxisnah mit Beispielen aus Ihrem Alltag, theoretischen Inputs und Übungen.

Inhalt
- Entschleunigen - bewusste Reaktion statt Reflex
- eskalierende und deeskalierende Sprache
- Missverständnisse vermeiden - Beobachtung statt Interpretation
- Konstruktiver Umgang mit Ärger oder Kritik
- Handwerkszeug: vier Schritte der Konfliktklärung
- Wirksamkeit von Gefühlen und Bedürfnissen
- Perspektivwechsel - Schlüssel zur De-Eskalation
- Notfall-Koffer: hilfreiche Strategien

Abschluss
Teilnahmebestätigung

Termin
02.09.2027, 9:00 - 16:00 Uhr
03.09.2027, 9:00 - 12:30 Uhr

Dauer
2 Tag(e) (12 Unterrichtsstunden)

Ort
Weimar

Dozent
Edith Albertz

Gebühr
300,00 € für Mitglieder
360,00 € für Nichtmitglieder
Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss
bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation
Viktoria Seidl 03643 207-124